

Klanggeschichte „Jesus wird geboren“ (nach Lukas 2, 1- 20)

Geschichte

Der Kaiser Augustus wollte alle Menschen, die in seinem Land lebten, zählen und ihre Namen aufschreiben. Er befahl:
„Jeder soll in die Stadt gehen, in der er geboren wurde.
Jeder soll sich dort in eine Liste schreiben lassen.“

Josef war in Bethlehem geboren. So machte er sich mit seiner Verlobten Maria auf den Weg von Nazareth nach Bethlehem. Ein weiter Weg.
Maria erwartete ihr Kind. Ihr Bauch war schon sehr dick.
So begleitete sie ein Esel, der Maria tragen konnte.

Als Maria und Josef nach Bethlehem kamen, war es schon Abend.
Die Stadt war voller Menschen. Niemand hatte Platz für Maria und Josef.
Da gingen Maria und Josef zu einem Stall auf den Feldern. Ganz dunkel war es ringsumher.

Und genau in dieser Nacht brachte Maria ihr Kind zur Welt. Einen kleinen Jungen. Jesus wurde geboren.
Maria wickelte ihn in Windeln und legte ihn in einer Futterkrippe.

In der Nähe wachten Hirten bei ihren Schafen auf dem Feld. Ein Engel erschien ihnen in einem hellen Licht.
Er sagte: „Fürchtet euch nicht! Freut euch! Heute ist euch der Retter der Welt geboren. Er liegt in Windeln gewickelt in einer Krippe.“
Plötzlich wurde die Nacht hell. Der ganze Himmel war voller Engel.
Sie lobten Gott und sangen: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede bei den Menschen auf der Erde.“

Die Hirten liefen so schnell sie konnten zu dem Stall.
Sie wollten das besondere Kind sehen.
Sie staunten: „Gott ist Mensch geworden. Er hat uns seinen Sohn Jesus geschenkt.“
Darüber freuten sich die Hirten sehr. Sie knieten sich vor Jesus hin und dankten Gott.

Auf dem Heimweg erzählten es die Hirten allen Menschen, die sie trafen.
Und auch wir können noch heute diese wunderbare Geschichte weitererzählen. Auch DU!

Idee: Therese Weleda, November 2020

Instrumente

Gong

*Klanghölzer
Glockenspiel
Klanghölzer*

Rührtrommel

Tiefe Trommel

Helle Glockenspieltöne

Triangel / Windspiel

Triangel / Glöckchen

Handtrommel

Glockenspiel

Glöckchen